



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnunglebenev/

www.instagram.com/hoffnungleben/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ein herzliches DANKE an alle Spenderinnen und Spender für Ihre Zuwendungen der letzten Monate. Hier können Sie Spendenbescheinigungen anfordern: schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

Heute gibt es EINE Mail für April UND Mai, denn die letzten Monate waren vollgepackt mit organisatorischen, rechtlichen und steuerrechtlichen Aufgaben sowohl für **Hoffnung leben** als auch für **Ariadni** bzw. bezüglich der Kooperation dieser beiden eigenständigen Organisationen. Die meisten Dinge erledigt. 😊 Die Monatsmail berichtet nun wieder mehr über unsere Aktivitäten, die wir für Interessierte häufiger in „kleinen Häppchen“ in der **Signal-Gruppe** 0171 540 3536 bzw. auf **Facebook** www.facebook.com/hoffnunglebenev/ teilen. www.facebook.com/ariadnilesvos

ENDLICH mehr Zeit und Möglichkeiten zur **Weiterentwicklung & Umsetzung der Satzungsziele** ... **Menschen unterschiedlichster Herkunft und Lebenshintergründe ... zusammenzubringen**, um das Erleben und Erlernen eines respektvollen und friedlichen Miteinanders zu ermöglichen. Wir schaffen Gelegenheiten der gemeinsamen Beschäftigung und des **miteinander und voneinander Lernens** z.B. im künstlerischen, kreativen und handwerklichen Bereich in **interkulturellen Gruppen** ...; wir freuen uns auf Menschen, die mit anderen ihre entsprechenden Fähigkeiten teilen wollen: z.B. Kulinarisches aus der Heimat gemeinsam zubereiten; Tänze anderer Länder erlernen und v.m.

Corona und auf Lesbos zusätzlich die Kriminalisierung von Flüchtlingshilfe und das große Feuer von Mória!!! ... Auf Lesbos war der Bedarf an Nothilfe riesig, den wir – **DANK IHNEN** – durch Sachspenden wie Windeln, Kleidung und Lebensmitteln bzw. Mahlzeiten berücksichtigen konnten.



Nach der „**Flutopfer**“ Notfallsituation im letzten Sommer u.a. im Ahrtal sind wir jetzt mit den Ereignissen in der Ukraine konfrontiert. Wieder Notfälle, die Geld- und Sachspenden benötigen.

Hoffnung leben engagiert sich hier nicht; wir sind ein winziger Verein mit v.a. passiven Mitgliedern und wollen uns nicht verzetteln. Hier sei ‚am Rande‘ erwähnt, dass etliche Organisationen, die auf Lesbos bereits durch **Korruption, Geldwäsche und aller Art von Kriminalität** aufgefallen sind, sich sehr schnell auf den Weg Richtung Ukraine aufgemacht haben. Da winkt „schnelles und viel Geld“, da gibt es „frische“ Ware für Zwangsprostitution, Kinderhandel, sexuellen Missbrauch ... 😞

Not-Hilfe ist not-wendig und wird es immer bleiben. Auf Lesbos erwarten wir einen neuen Ansturm – die Zahl der Neuankünfte hat sich bereits erhöht, seit Erdogan zurück nach Afghanistan oder Syrien deportiert ... und Europa wieder unter Druck setzt und vermutlich auch die Flüchtlinge dafür benutzt. Wir machen uns bereit, konzentrieren uns aber dennoch mehr auf das, was wir **nachhaltige Hilfe** nennen möchten.

Weitere Inhalte:

[# Nothilfe versus Nachhaltigkeit? „I’m dying here day by day“](#)

[# Jugendprojekt Graffiti „Art one Bonn“ in Bonn](#)

[# Ingolstadt / Umgebung ... Kontakte gesucht](#)

[# Ehrenamtliche für Lesbos gesucht](#)

[# Ariadni Lesbos Aktivitäten](#)



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnungleben/

www.instagram.com/hoffnunglebens/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Nothilfe versus Nachhaltigkeit

Not-Hilfe ist die Hilfe, die v.a. das physische Überleben in gegebenen Situationen sichert.

Auf Lesbos bedeutet das: vor dem Ertrinken retten, medizinische Versorgung, Nahrung, Kleidung, Hygieneeinrichtungen, (übrigens: das hochgepreisene neue EU-Gefängnis-Camp auf Samos kostete 43 Mio Euro ... seit Wochen gibt es nur an 2 Stunden am Tag Wasser ... 😞), Behausung, vor Kriminalität schützen ...



Hier haben wir Dank **IHNEN** seit 2015 deutlich und zu 100% ehrenamtlich unterstützt.

DANKE AN SIE!

Kleine Erfolge, Ergebnisse sind sofort sichtbar. – egal, ob das Wasser persönlich überreicht wird oder eine Geldspende dafür getätigt wurde.

[nach oben](#)

Warum „nachhaltige“ Hilfe?

NACHHALTIGE Hilfe ist die Hilfe, die meist erst dann anfangen kann, wenn das Überleben gesichert ist.

NACHHALTIGE Hilfe ist z.B. die Hilfe, die die psychischen Nöte aufgreift, an die Zukunft denkt, vorausschauend und vorbeugend wirken möchte. **Perspektiven, Bildung, Beschäftigung** schafft, die **Ursachen der Not, die Gründe für Flucht** berücksichtigt und zu mindern versucht.

Darüber hinaus auch ‚übt‘ zusammen zu leben, Aufgaben gemeinsam zu lösen.

Auf ein Leben in Europa vorbereitet, über Demokratie, Menschenrechte, Frauenrechte, Kinderrechte, Klimawandel u.v.m. informiert.

Und die häufigsten Fluchtursachen aufgreift ...

- ❖ „Krieg“ = friedlich miteinander leben lernen
- ❖ „Klimawandel“ = nachhaltig und umweltverträglich leben lernen
- ❖ „Armut – soziale Ungerechtigkeit“ = faire Löhne, faire Preise, Einkommen ermöglichen

Diese Form der Hilfe erfordert viel Zeit und Durchhaltevermögen.

Erfolge sind nur langfristig sichtbar.

Hatten Sie schon mal einen **Burn-out**? <https://de.wikipedia.org/wiki/Burn-out>

Kennen Sie dieses Gefühl des völligen „ausgebrannt“ seins? Keine Lust und kein Interesse und keine Kraft mehr für irgendwas? Versagen im Beruf, im Privatleben, heftige körperliche und psychische Probleme, die Angst nichts mehr wert zu sein, die Angst den Job zu verlieren, ...

Hatten Sie schon mal einen **Bore-out**. <https://de.wikipedia.org/wiki/Boreout-Syndrom>

Unterforderung im Beruf, viel zu wenig zu tun und trotzdem am Arbeitsplatz sein müssen. Die Zeit absitzen und so tun, als wäre man beschäftigt, um nicht einer Stellenstreichung zum Opfer zu fallen. Keine Lust und kein Interesse und keine Kraft mehr für irgendwas. Das Gefühl, nichts wert zu sein, nicht gebraucht zu werden, Existenzangst, heftige körperliche und psychische Probleme ...

Ich habe beides erlebt und weiß sehr gut, wie es sich anfühlt. Was es anrichtet.

Im Camp auf Lesbos und auch in Deutschland zwingt man die Menschen in einen Bore-out.

Warten. Warten. Warten. Niemand weiß wie lange. Immer mit offenem und unberechenbarem Ergebnis. Auch nicht nachvollziehbar, warum jemand ein Ja oder Nein bekommt. Beides erzeugt Gefühle wie Machtlosigkeit, ausgeliefert sein, Entwürdigung, wertlos sein, chancenlos sein. Und jetzt mit ansehen zu müssen, wie „einfach“ es nun für Menschen aus der Ukraine ist, die im Eiltempo in der Warteschlange nach vorne rutschen. Geht doch. Warum nicht für alle?

Deswegen steigen die Fälle der psychischen Belastungsstörungen jedweder Art bei allen Altersgruppen – auf Lesbos und anderswo.

„I’m dying here day by day“ schrieb mir unlängst ein syrischer Freund.



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnungleben/

www.instagram.com/hoffnunglebens/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Warum „nachhaltige“ Hilfe?

Deswegen wollen wir in Deutschland die Menschen und ihre Sehnsüchte und ihre Fähigkeiten sichtbar und erlebbar machen. Die „Flüchtlinge“ sind nicht so anders als wir!

Deswegen wollen wir auf Lesbos den Menschen sinnvolle Beschäftigung und Ausbildung, Weiterbildung ermöglichen. **Deshalb** unterstützen wir selbst organisierte Gruppen im Camp.

Deshalb machen wir Exkursionen auf der Insel: damit auch schöne Erinnerungen entstehen können. Für die Geflüchteten UND die Einheimischen.

Darum ... ein Graffiti-Projekt in Bonn, das (benachteiligten) Jugendlichen aller Herkunft Gelegenheit bietet, sich miteinander weiterzuentwickeln und IHRE Stärken zu präsentieren.

Darum ... auf Lesbos mit Einheimischen und Geflüchteten und **Ihnen?** etwas gemeinsam tun.

Darum ... in Deutschland mit einer Flüchtlingsfrau gemeinsam mit anderen lecker „syrisch“ backen.

Darum ...



Filzen auf Lesbos --- 10. bis 21. Oktober, vormittags, Wochenende ...

Hoffnung leben bietet auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit, auf Lesbos Filzen zu lernen und schöne Kreationen umzusetzen. Die Organisation vor Ort übernimmt **Ariadni**, in deren Räumen das Angebot stattfindet. Wie 2021 ist es wieder ein Angebot, an dem Insel-Gäste, Geflüchtete und Einheimische teilnehmen können.

Die Häufigkeit der Teilnahme kann individuell verschieden sein, so dass freie Urlaubs-Zeit bleibt.

Nähere Infos und Anmeldung: kontakt@hoffnung-leben-ev.org oder contact@ariadnilesvos.org

Ein etwas anderes Weihnachtsgebäck ...

Lust auf syrische Leckereien – selbst gemacht in einer entspannten Gruppe unter Anleitung einer Syrerin?

geplant für November / Dezember

Wer diese Angebote unterstützen möchte:

Konto **Hoffnung leben e.V.** – IBAN DE58 5003 1000 1076 2090 02 – BIC TRODDEF1

Spendenbescheinigungen

Sollten Sie eine Spendenbescheinigung vor Ablauf des Kalenderjahres wünschen, fragen Sie diese bitte hier an:

schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnungleben/

www.instagram.com/hoffnungleben/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Jugend-Projekt Graffiti in Bonn

Unser gefördertes Jugend-Projekt in den 4 Bonner Stadtteilen läuft noch und die Zwischenergebnisse können in Beuel Oberkassel (Rheinufer), Bonn Weststadt Zesabo, Bad Godesberg (Unterführung) und Lengsdorf bewundert werden.

Es wird noch mehrere Übungstage und 2 Ideen gebende Ausflüge (Bonn-Tannenbusch www.hilightz.de & Köln Belgisches Viertel) geben.

Die Gemeinschaftswerke entstehen dann in der Intensivphase Ende Juni / Anfang Juli und die Ergebnisse feiern wir am 9. Juli bei hoffentlich schönem Wetter.



An dieser Stelle ein „fettes DANKE“ an unser Mitglied Adelheid für die umfangreiche Unterstützung!
[nach oben](#)

Was mich von Anfang an positiv überrascht hat, sind **die interessierten und erfreuten Rückmeldungen**, die wir z.B. am Oberkasseler Rheinufer von Menschen aller Altersgruppen bekommen haben. Einige äußerten tatsächlich den Wunsch, Graffiti doch auch einmal für die Altersgruppe 60+ anzubieten. 😊

Die meisten freuen sich darauf, dass **öde Wände und alternde Unterführungen bald ein buntes Gesicht haben werden.**

Handshake Concerts – am 20. Mai in Leipzig.

Der [Hoffnung leben e.V.](http://www.hoffnung-leben-ev.org) holte professionelle Musiker:innen auf unsere Bühne und **sammelte so Spenden für Geflüchtete auf Lesbos**. Hier könnt Ihr schon mal sehen wer alles kommt.

Eintritt frei bzw. gegen Spende. <https://fb.me/e/338bsvt7h>

Hier möchten wir uns **bei der Gruppe junger Frauen von Handshake für ihre Initiative bedanken.**

Fotos und Videoclips folgen bald – auf Facebook und in unserer Signal-Gruppe 0171 540 3536.



„Ein Hut tut Gut(es)“

Wir bedanken uns bei www.schafga.be und www.limasfairpacktwelt.de und www.derkafeeladen.de auf der schönen Beuler Rheinseite für die **Häkelveranstaltung** am 21. Mai. Etliche Frauen fanden sich zusammen, um ein paar gesellige Stunden miteinander zu verbringen, einen Sommerhut zu häkeln und dabei auch an die Geflüchteten auf Lesbos zu denken und diese zu unterstützen.

Sie haben auch eine Idee für eine „Miteinander“ Veranstaltung an Ihrem Wohnort?

Gerne unterstützen wir Sie dabei! Fragen Sie an kontakt@hoffnung-leben-ev.org

Weiter machen können wir nur mit Ihrer Hilfe:

Konto **Hoffnung leben e.V.** – IBAN DE58 5003 1000 1076 2090 02 – BIC TRODDEF1

Spendenbescheinigungen: Sollten Sie eine Spendenbescheinigung vor Ablauf des Kalenderjahres wünschen, fragen Sie diese bitte hier an: schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

Konto **Hoffnung leben e.V.** – IBAN DE58 5003 1000 1076 2090 02 – BIC TRODDEF1 – www.triodos.de



Ingolstadt / Umgebung

Leider, leider ist **Mursal**, die Koordinatorin des „**Melina Women’s Space**“, Anfang Juni nach Deutschland umgezogen, nachdem sie nun endlich ihren Verlobten heiraten kann. Das bedauern wir auf Lesbos sehr, denn sie hat hervorragende Arbeit geleistet. Schön ist, dass sie eine sehr gute Referenz mit nach Deutschland nehmen kann, was ihr bei der Jobsuche weiterhelfen wird. Gut vorbereitet auf Europa und ihr neues Leben durch ihre Tätigkeit im **Melina**

[nach oben](#)

Sie wird b.a.w. in **Ingolstadt** leben --- sehr weit weg von Bonn. Daher hier die Frage: **gibt es jemand in Ingolstadt oder Umgebung**, um sie bei Aktivitäten einzubeziehen? Mursal ist selbständig, ehrgeizig, clever, spricht einigermaßen Englisch, sehr gut „Mrs. Google“ und wird sicher schnell Deutsch lernen. Da ihr Mann auf Montage ist, würde ich mich sehr freuen, wenn sie schnell Kontakte bekommen könnte. **Mursal möchte gerne und schnell lernen und sich nützlich machen.** kontakt@hoffnung-leben-ev.org

Ehrenamtliche für Lesbos gesucht

Wer hat Zeit und Lust, **auf Lesbos** für eine Weile für wenige Stunden Mo-Fr vormittags **Transfers und Besorgungen** zu machen (mit 9-Sitzer Bus)? Oder den Bus fahren bei einer unserer Exkursionen? Es bleibt genügend Zeit, Insel und Meer zu genießen ...



Außerdem gehen wir jetzt endlich den **Kauf eines Minibusses in Deutschland an, der dann nach Lesbos gefahren werden muss.** Hat jemand Lust und Zeit dafür?

[nach oben](#)

Finden Sie für uns Gruppen oder Einzelpersonen, die finanziell unterstützen können! Sehr gerne Projekt bezogen! Partnerschulen, Partner-Betriebe, Patenschaften übernehmen für bestimmte Tätigkeiten, Aktivitäten u.ä.

Ansonsten bezieht sich der Bedarf für einen ehrenamtlichen Einsatz auf spezielle Fachkenntnisse, die wir dort vermitteln möchten:

- # Schneiderei, Design, Upcycling
- # Verarbeitung von Schafwolle
- # Natur-Färben von Schafwolle
- # Olivenölseife u.ä. herstellen ohne Chemie
- # Sticken / Stricken traditioneller Muster (z.B. für Norwegen)
- # Weben
- #



Von zu Hause aus:

Wer hat Lust nach **Material** zu suchen zu Demokratie, Menschenrechten, Frauenrechten etc. sowie Umweltschutz etc.? In mehreren Sprachen, einfach verständliche Videoclips etc.

Mehr erfahren Sie z.B. in unserem nächsten ZOOM Austausch

Mittwoch, 15. Juni, 19:00 Uhr

Offener **ZOOM-Austausch**

<https://us02web.zoom.us/j/84783106215?pwd=a1FiQ0ZEbHFjWUxWVWm5ZdEd3WDZRU09>

Meeting-ID: 847 8310 6215 --- Kenncode: 285269



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnunglebenev/

www.instagram.com/hoffnungleben/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Ariadni Lesvos

Auf Lesbos unterstützt **Hoffnung leben** die Organisation „**Ariadni**“ in ihren **nachhaltigen** Aktivitäten **für ALLE auf der Insel lebenden** Kinder, Frauen und Männer bei Allgemeinbildung, Sprachen, Weiterbildung auch zu Demokratie, Menschenrechten, Leben in der EU u.ä., Erwerbstätigkeit in Bereichen wie Handwerk, Landwirtschaft, Umweltschutz, ... u.v.m.

[nach oben](#)

Education – Empowerment – Environment



Aus/Bildung – Befähigung - Umwelt

Ganzheitliche, nachhaltige und vernetzte Angebote

- ❖ selbst organisierte Initiativen im Camp unterstützen; denn die Menschen dort wollen und können sich selbst versorgen, können und wollen Teilhabe an der Gesellschaft, können und wollen etwas beitragen
- ❖ Kinder, Frauen und Männer im Camp und auf der Insel als Bereicherung wahrnehmen; Chancen geben, Teil von Lösungen zu sein
- ❖ alle Bildungsangebote mit den Themen Krieg-Frieden-Miteinander, Nachhaltigkeit-Umweltschutz-Klimaschutz, Armut-Ausbeutung-Reichtum-Fairness verknüpfen – d.h. zum Beispiel
 - im Englisch-Unterricht über Leben in Europa, über Demokratie sprechen
 - in Mathematik nicht Äpfel zählen, sondern den ökologischen Fußabdruck berechnen
 - im Melina Frauen-Raum über Frauenrechte sprechen, Müllvermeidung erklären
 -

Frauen

Männer

Kinder & Frauen & Männer

Melina



Moria White Helmets



Star School & andere Angebote



Frei-Raum
 Körperpflege, Wäschepflege
 Brunch, Lebensmittelpakete
 Nähen, Stricken, Häkeln
 Filzen, Weben, u.v.m.
 Gespräche, Tanz, Sport
 Nachhaltigkeit im Alltag
 Frauenrechte
 Frauen als Multiplikatorinnen bilden und ausbilden >>>

Reparatur-Werkstatt
 Elektrizitätsversorgung Camp
Müllbeseitigung im Camp und in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Mytilini auch andernorts auf der Insel
Barber-Shop
Recycling-Projekt
 informelle Bildung >>>
 ...

<<< informelle Bildung
 <<< Sprache / Kultur der Herkunftsländer
 <<< Englisch & Griechisch u.a.
 <<< Leben in der EU
 <<< Demokratie
 <<< Menschenrechte: Frauen, Kinder, Randgruppen
 <<< Umweltschutz
 <<< Exkursionen



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnunglebenev/

www.instagram.com/hoffnunglebend/

Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn

Pläne & Bedarf ...

- ❖ Unterstützung von **Frauen-Selbstorganisation** im Camp z.B. für **Kinderbetreuung, Selbsthilfegruppen** u.ä., qualifizierte Kinderbetreuung im Melina (nach Umzug), Nähwerkstatt, Filzwerkstatt u.m. – nachhaltige Produkte für einen Verkauf
Frauen eine Chance geben! Im **Melina** gibt es schon jetzt 1 **Arbeitsplatz**; 1-2 weitere könnten entstehen.
- ❖ **Recycling-Projekt** (in den Startlöchern) zunächst im Camp, dann Ausweitung auf die gesamte Insel – Näheres bald!
- ❖ **Umzug** – wir brauchen mehr als nur 1 Raum: für Frauen, Hand-Arbeits-Werkstatt, Recycling-Werkstatt, Schulräume, Büro
- ❖ **Monatliche Insel-Exkursionen**
- ❖ **Den Mini-Bus kaufen**
- ❖ **Neben den laufenden Kosten** möchten wir auch Stellen schaffen, benötigen Material, möchten diejenigen, die kein Bargeld bekommen dürfen (Asylstatus) mit Einkaufsgutscheinen, Telefonbudget u.ä. versorgen, Ausflüge ermöglichen ...
- ❖

Ohne Spenden / Fördergelder geht es leider nicht ...

Konto **Hoffnung leben e.V.** – IBAN DE58 5003 1000 1076 2090 02 – BIC TRODDEF1

Konto **Ariadni A.M.K.E.** – IBAN GR15 0172 7090 0057 0910 5753 206 – BIC / SWIFT PIRBGRAA

Sehr gerne können Sie bei verschiedenen Aktivitäten auf Lesbos auch als Gast mitmachen!
Wir bitten um rechtzeitige Kontaktaufnahme: contact@ariadnilesvos.org

Ariadni A.M.K.E.

c/o Ursula Zednicek

Katsakouli 11 GR – 81100 Mythelini

+49 171 540 3536 (Signal)

+30 694 4450 621 (WhatsApp)

Mail contact@ariadnilesvos.org Website www.ariadnilesvos.org

Facebook www.facebook.com/ariadnilesvos Instagram www.instagram.com/hoffnunglebend/

tax number 996655078 registration / GEMH number 162750542000

IBAN GR15 0172 7090 0057 0910 5753 206 BIC / SWIFT PIRBGRAA

Ariadni ist derzeitig in Kooperation mit



w a d i



und freut sich auf weitere ...

Konto **Hoffnung leben e.V.** – IBAN DE58 5003 1000 1076 2090 02 – BIC TRODDEF1 – www.triodos.de



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

+49 (0)228 9480762 Signal +49 (0)171 540 3536

Mail: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org www.facebook.com/hoffnungleben/

www.instagram.com/hoffnungleben/

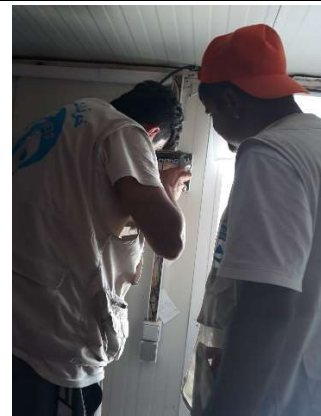
Steuernummer 206/5865/12099 VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn



Exkursion Plomari - Olivenöl



Sprachen & mehr lernen im **Melina**



Moria White Helmets im Camp –
Elektrizitätsprobleme lösen bei
Nacht

KEEP THE CAMP CLEAN
**SUPPORT
RECYCLING!**



... natürlich in vielen Sprachen



Star School im Camp



Frühstück im **Melina**



Aktivität ist gesund



Kinder haben Träume



Mitgefühl